

AGENDA

HEUTE MITTWOCH

ALT ST. JOHANN

Seniorenturnen, 14.00–15.00,

Turnhalle Alt St. Johann

EBNAT-KAPPEL

Gemeinsames Tanzen,

19.30–21.00, Ebnaterstr. 50

GÄHWIL

Seniorenturnen, Pro Senectute

Region Wil und Toggenburg,

14.15–15.15, Primarschulhaus

HEMBERG

Turnen für Senioren, Pro Senectute,

14.15–15.30, Turnhalle

KIRCHBERG

Ludothek geöffnet, 17.00–19.00

Kulturtag Kirchberg: Engel

Chörli Appenzell (Kulturverein

open Ohr), 20.00, Depot Tellplatz

MOSNANG

Dorfschiessen, Kleinkaliber

Dorfschiessen für jeder-

mann/-frau, 18.00, Schiessstand

Unterdorf

NESSLAU

Bundesprogramm 2015, Schüt-

zengesellschaft Nesslau,

18.00–20.00, Schiessstand Berstel

WATTWIL

Seniorenturnen (Pro Senectute

Toggenburg), 13.45–14.45, Schul-

haus Grüenau, Turnhalle

Gesundheitsturnen Vitaswiss,

15.15–16.15, Schulhaus Grüenau

Rikschafahrten, Grüne Partei

Toggenburg mit NR Yvonne Gilli,

NR-Kandidatinnen Silvia Küng,

Julia Wolfer, Esther Meier,

16.15–18.15, Bahnhofplatz

MORGEN DONNERSTAG

BAZENHEID

Ökumenische Schulanfangs-

gottesdienst, 1. bis 6. Klasse,

kath. Kirche, anschl. Grillplausch,

15.30

BÜTSCHWIL

Hauptversammlung, im Pavillon

Soorpark, mit anschliessender

Projektvorstellung der Umfah-

rungsstrasse Bütschwil, IG Um-

fahungsstrasse Bütschwil und

Wattwil, 17.00

KIRCHBERG

Kulturtag Kirchberg: Cabaret

Night (Kulturverein open Ohr),

20.00, Depot Tellplatz

MOSNANG

Dorfschiessen, Kleinkaliber

Dorfschiessen für jeder-

mann/-frau, 18.00, Schiessstand

Unterdorf

UNTERWASSER

Die Schweizermacher, Eigen-

produktion, 20.00, Zeltainer

WATTWIL

Frischwarenmarkt, 8.00–12.00,

Bräkerplatz

Mütter- und Väterberatung,

9.00–11.00, Wigetstrasse 4

Braunvieh-Abendauktion, 20.30,

Markthalle Toggenburg

Einträge bitte melden

Agendaeinträge senden Sie an die Redaktion des Toggenburger Tagblatts, Rietwisstr. 10, 9630 Wattwil; Telefon 071 987 38 38; E-Mail an agenda@toggenburgmedien.ch

Toggenburger Tagblatt

Verlag: Toggenburg Medien AG

Redaktion: Sabine Schmid (sas. Leitung) Urs M. Hemm (uh, Stv.); Beatrice Bollhalder (bol); Martin Knoepfel (mkn); Beat Lanzendorfer (bl); Liska Meier (lim); Anina Rüttsche (aru); Martina Signer (masi); Christiana Sutter (csu).

Toggenburger Tagblatt
Rietwisstrasse 10, 9630 Wattwil
Telefon 071 987 38 38, Fax 071 987 38 39
redaktion@toggenburgmedien.ch

Inserate:

NZZ Media Solutions AG

Rietwisstrasse 10, 9630 Wattwil

Telefon 071 987 38 38

Fax 071 987 38 39

E-Mail inserate@toggenburgmedien.ch

Auflage:

Täglich 4213 Exemplare

Donnerstag 16654 Grossauflage

WEMF 2014



Bild: Christiana Sutter

Die dreimonatige, gechippte Hauskatze Momo ist im Tierheim aufgewachsen und geniesst ihr neues Zuhause und das Klettern auf den Bäumen.

Entsorgung der Katzen mit Chip nicht einfach

CHRISTIANA SUTTER

TOGGENBURG. Vergangenen Samstag war der Internationale Tag der Katzen. In der Schweiz leben aktuell rund 1,5 Millionen dieser Vierbeiner. Viele davon haben kein festes Zuhause, werden irgendwo in der Natur geboren und wandern von ihrem Geburtsort weg. Oft suchen sie sich als Bleibe Bauernhöfe und Ställe aus, weil es dort Mäuse zum Jagen und frische Milch gibt. «Das ist auch ein grosses Problem im Toggenburg», sagt Dolores Marbot, Tierheimleiterin in Nesslau. Viele Bauern interessieren sich nicht für diese Tiere.

Dreimal jährlich junge Katzen

Jedes Jahr werden daher unzählige Jungtiere ertränkt, erstickt, totgeschlagen, vergast oder erschossen, weil sie unerwünscht sind und die Verantwortlichen die Kosten für eine Kastration scheuen oder bewusst auf Kastrationen verzichten. Eine Kastration kostet bei einer Kätzin rund 180 Franken, «das ist aber auch je nach

Tierklinik verschieden», sagt Tierärztin Carla Leutenegger aus Nesslau. Die Kastration bei einem Kater ist günstiger. Diese beträgt rund 75 Franken. Ab und zu gibt es auch Aktionen oder Rabatte, «das, wenn uns der Tierschutz finanziell unterstützt», sagt die Tierärztin. Dann gibt es NetAp, dies ist eine international tätige

Tierschutzorganisation, die mit Kastrationen gegen die Überbevölkerung der Katzen angeht. Mit sechs bis acht Monaten ist eine Katze aufnahmefähig. Sie kann somit bis zu drei Mal pro Jahr Junge haben. Die Tragzeit beträgt 58 bis 70 Tage. Von den rund 1,5 Millionen Katzen in der Schweiz sind ungefähr 365 000 Katzen

durch einen Mikrochip registriert. Diese Zahl stammt von ANIS – Animal Identify Service –, einer neutralen Schweizer Heimtier-Datenbank.

Chippen ist wünschenswert

«Es wäre wünschenswert, wenn die Katzen gechippt wären», sagt Carla Leutenegger. Denn wöchentlich erhalten sie zugelaufene Katzen. Mit einem Chip wären sie schneller identifiziert «und man könnte sie auch nicht so einfach entsorgen, da der Besitzer schnell ausfindig gemacht würde». Dolores Marbot sagt, dass ihnen schon Katzen gebracht wurden, die sie dank des Chips wieder dem Besitzer zurückbringen konnten. Bei den Hunden ist ein Chip obligatorisch, bei den Katzen freiwillig. Der Betrag für das Chippen ist je nach Tierklinik verschieden. Oft gibt es auch Katzen-Chip-Aktionen, in der Tierklinik Nesslau diesen November. «Dann kostet das Chippen 50 statt 78 Franken», sagt Carla Leutenegger.

Mikrochip Chip kann weltweit erkannt werden



Der Mikrochip ist nicht grösser als ein Reiskorn.

Der Mikrochip ist eine sterile, nicht reizende Glaskapsel von

der Grösse eines Reiskorns. Ein Lesegerät aktiviert den Mikrochip und liest seinen Zahlencode. Jeder Zahlencode ist weltweit gültig, einmalig, fälschungssicher und nicht umprogrammierbar. Der Mikrochip ist völlig ungefährlich und kann sich unter der Haut nicht verschieben. Er kann durch äussere Einwirkung nicht zerstört werden und zerbricht auch bei einem Aufprall nicht. (pd)

DAMALS

Schwere Überschwemmungen im Neckertal

Vor 100 Jahren

11. August: Ebnat-Kappel. Eine Probefahrt mit einem neuartigen Bahnbetriebswagen, der in den Werkstätten der Schweiz. Lokomotivfabrik Winterthur erstellt wurde, fand auf der Linie Ebnat-Nesslau statt. Es ist ein sogen. Heizdampftriebwagen, ein System, berechnet für Linien mit schwachem Verkehr, zur Reduzierung der Betriebskosten. Das Probe-Objekt ist für die Linie Huttwil-Eriswil bestimmt; der recht schmucke Wagen ist durch seine eigenartige Bauart aufgefallen.

Vor 50 Jahren

13. August: Wattwil. Schüler aus der grössten Modeschule der Welt besuchen die Heberlein & Co. AG. Eine Gesellschaft von Direktoren, Professoren und Studenten der Bunka School of Fashion – Modeschule – in Tokio

bereit Europa und Amerika. Die Bunka-Schule ist wohl die grösste Modeschule der Welt. Sie zählt zehntausend Studenten und zweihundertfünfzig Instruktoren.

Vor 20 Jahren

10. August: Neckertal/Ober-toggenburg. Durch die heftigen Regenfälle schwoll der Necker

blitzartig an und übertrat die Ufer. In Brunnadern war vor allem das Gebiet beim neuen Kindergarten und beim Campingplatz unterhalb der Kirche betroffen. Die Neckerbrücke nach Oberhelfenschwil musste zeitweise gesperrt werden. Der Fluss trat an einigen Orten über die Ufer. Feuerwehrkommandant und Gemeindevorstand Adolf Fäh von Brunnadern meinte, dass wegen anhaltendem Hochwasser noch nicht alle Uferschäden abgeschätzt werden können.

Vor 10 Jahren

10. August: Lichtensteig. Sieben Jahre hielt Thomas Klegler die Fäden der Gemeinde Lichtensteig zusammen. Auf Ende Jahr wird er diese nun in andere Hände legen. Unter Thomas Klegers Präsidium hat der Lichtensteiger Gemeinderat einiges

bewegt. So kam der Zusammenarbeitsvertrag zwischen dem Hallenbad Bütschwil und dem Schwimmbad Lichtensteig zustande und die örtliche Badi konnte dank einer umfassenden Sanierung ihre Attraktivität deutlich steigern. In Klegers Amtszeit fällt auch die Wasserkonzessionserneuerung betreffend Grundwasser Necker, die Gesamtrevision der Ortsplanung, der Bau des Wasserreservoirs Uttenwil, die Schaffung des gemalten Stadtplans des Städtli mit der Beschriftung der historischen Häuser und die Sanierung der Liegenschaft Krone. Klegers Verhandlungsgeschick ist es zu verdanken, dass die in der «Krone» eingemietete Migros Klubschule ihren Vertrag bis ins 2010 verlängerte. Ebenso wurde der Anschluss der ARA Lichtensteig an jene von Wattwil beschlossen.



Das Toggenburger Tagblatt veröffentlicht jede Woche Begebenheiten aus vergangenen Zeiten. Was ist vor 100, 50, 20 oder 10 Jahren im Toggenburg passiert?

LESETIP



Mit jedem neuen Tag

Der hochkarätige und erfolgreiche Journalist Andrew Stilman, der bald heiraten wird, lernt eines Abends in einer Bar in Manhattan eine wunderschöne Frau kennen. Als er ein paar Wochen später, am 9. Mai 2012, wie jeden Tag joggen geht, wird er aus dem Nichts von hinten angegriffen. Das Letzte, was er spürt, bevor er zusammenbricht, ist ein durchdringender Schmerz im Rücken.

Als er wieder aufwacht, schreibt man den 9. Juli 2012 – zwei Monate vor seiner Hochzeit, zwei Monate, bevor er seiner Frau das Herz brach. Von nun an hat er sechzig Tage, um seinen Mörder zu finden, sein Schicksal zu verändern – und die Liebe seines Lebens zu retten...

Marc Levy: **Mit jedem neuen Tag**, Blanvalet, 368 Seiten

Öffnungszeiten:

Montag 16 bis 18 Uhr

Dienstag 19 bis 21 Uhr

Mittwoch 16 bis 18 Uhr

Freitag 16 bis 18 Uhr

Samstag 9 bis 11 Uhr

In Schulfreien freitags 18 bis 20 Uhr

www.bibliothek-nesslau.ch

MARKTBERICHT

WATTWIL

Auffuhr Montag, 10. August:

41 Tränker, 72 Bankkälber,

19 Kühe, 5 Rinder, 1 Stier,

total 138 Stück

Preise Bankkälber:

H Fr. 14.30, T Fr. 13.30, A Fr. 11.80

Preise Tränkkälber:

AA Mastkreuzungen Stiere

Fr. 11.50, Kuhkälber Fr. 10.00

A Stierkälber Fr. 6.50

B Kuhkälber Fr. 6.00

Handel Bankkälber: normal

Tränkkälber: lebhaft

NOTFÄLLE

ÄRZTLICHE DIENSTE

Rufen Sie immer Ihren oder den nächstliegenden Hausarzt an. Über den Telefonbeantworter wird der diensthabende Notfallarzt bekanntgegeben.

Samstag/Sonntag

15./16. August

TIERÄRZTE

med. vet. Daniela Dörfler, Lich-

tensteig, 071 988 55 15

Tierklinik Au AG, Bütschwil,

Austrasse 1, Tel. 071 982 88 77;

Tierklinik GST, Ziegelwies 1,

Nesslau, Tel. 071 995 50 50

ZAHNÄRZTE

Notfallnummern der Regionen:

Toggenburg, Wil: 0844 144 005

Buchs: 0844 144 003

TELEFONE

Polizei 117

Feuerwehr 118

Sanitätsnotruf 144

Giftinfos, Notfallberatung 145

Rega 1414

Die Dargebotene Hand 143

Spital Wattwil 071 987 31 11

Medikam.-Info 0900 57 35 54

Jugendnotruf 071 243 77 77

BERATUNGSSTELLEN

Soziale Fachstellen Toggenburg

Bahnhofstrasse 6, 9630 Wattwil

Tel. 071 987 54 40

www.soziale-fachstellen.ch

info@soziale-fachstellen.ch